

OHNE
UNS
KEIN
GESCHÄFT

ver.di

TARIFINFO NR.13

TARIFRUNDE 23

Groß- und Außenhandel NRW

Tarifdiktat:

FRISS *oder* STIRB?

Es gibt kein neues Angebot

Fakt ist: Bis heute haben die Arbeitgeber ihr Angebot nicht erhöht.

Offiziell bleibt es beim Angebot vom 30. Juni diesen Jahres:

5,1% zum 1. September (nach vier Nullmonaten) und weitere 2,9% ab August 2024 (nach drei Nullmonaten). Dieses Angebot sollte jeweils um eine IAP in Höhe von 700 Euro in 2023 und 2024 ergänzt werden.

Statt endlich ein offiziell verbessertes Angebot vorzulegen, stellten die Arbeitgeber in Sondierungen folgende Lösung für einen Tarifabschluss in Aussicht:

7% ab 1. Dezember (nach sieben Nullmonaten) und weitere 3,1% ab Mai 2024, sowie eine IAP von 1.000 Euro im Dezember 2023 und eine weitere IAP in Höhe von 200 Euro im Mai 2024.

Die IAP in Höhe von 1.000 Euro kann im Dezember ohne Tarifabschluss gezahlt werden

Fakt ist: Seit 26. Oktober 2022 können die Arbeitgeber jederzeit eine IAP bis zu 3.000 Euro zahlen, ohne dass ein Tarifabschluss vorliegen muss. Das haben die Arbeitgeber bis zum heutigen Tag nicht getan.

Wir kämpfen für einen nachhaltigen und tabellenwirksamen Tarifabschluss

Fakt ist: Trotz sinkender Inflation bleiben die Preise für Lebensmittel & Co. weiter hoch und das Loch im Portemonnaie groß. Wir brauchen nachhaltige und tabellenwirksame Entgelterhöhungen, um auch die drohende Altersarmut zu verhindern.

WÜRDE. WERT. WIR!

Handel
Nordrhein-Westfalen

ver.di